

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

<b>01 010</b>	<b>Landtag</b>					
	<b>Einnahmen</b>					
	<b>Verwaltungseinnahmen</b>					
119 01	011	Vermischte Einnahmen . . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Hauptgruppe 5	40 000	40 000	—	31
119 02	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen . . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 01 und Titel 531 00.	10 000	50 000	-40 000	8
124 01	011	Mieten und Pachten . . . . .	50 000	46 500	+3 500	49
125 00	011	Betriebseinnahmen aus den Wirtschaftsbetrieben . . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 10.	1 350 000	1 300 000	+50 000	1 444
132 01	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen . . . . .	3 500	3 500	—	64
		<b>Übrige Einnahmen</b>				
232 00	011	Sonstige Zuweisungen von Ländern . . . . .	115 000	125 000	-10 000	86
236 00	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Sozialversi- cherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit . . .	—	—	—	—
261 00	011	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungs- ausgaben aus dem Inland . . . . .	2 000	2 000	—	2
		Gesamteinnahmen Kapitel 01 010 . . . . .	1 570 500	1 567 000	+3 500	1 684

## Erläuterungen

**Zu Titel 119 01:**

Veranschlagt für Vorsteuern, Erlöse für die Nutzung von Einrichtungen des Landtags und Buchungen nach § 35 LHO.

**Zu Titel 119 02:**

Die Einnahmen resultieren aus dem Verkauf von Drucksachen des Landtags.

**Zu Titel 124 01:**

1. Einnahmen aus 3 Dienstwohnungen . . . . .	12 000 EUR
2. Miet- und Pachteinnahmen sowie sonstige Einnahmen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen . . . . .	24 000 EUR
3. Einnahmen aus der Vermietung von Räumen der Villa Horion . . . . .	14 000 EUR
Zusammen . . . . .	50 000 EUR

**Zu Titel 132 01:**

Geschätzter Betrag.

**Zu Titel 232 00:**

Veranschlagt ist die Erstattung von Kosten für die Zentraldokumentation "Parlamentsspiegel", die nach Maßgabe des Königsteiner Schlüssels auf die Länder umgelegt werden.

**Zu Titel 261 00:**

Veranschlagt sind Erstattungen von Personal- und Sachkosten durch die Hilfskasse beim Landtag NRW.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**A u s g a b e n**
**Personalausgaben**

1. 15 (20) Planstellen/Stellen des Einzelplans sind kw -1,5 %-ige Stelleneinsparung 2006-, davon - (5) ab 01.01.2007, 5 (5) ab 01.01.2008, 5 (5) ab 01.01.2009 und 5 (5) ab 01.01.2010.
2. 6 (-) Planstellen/Stellen sind kw ab 01.01.2008 - Arbeitszeitverlängerung Tarifbereich.
3. Die Ausgaben der Obergruppe 41 sind gegenseitig deckungsfähig.

411 10	011	Leistungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene nach dem AbgG NRW . . . . .	31 760 000	32 923 200	-1 163 200	30 106
		1. Im Falle der genehmigten Benutzung eines Kraftwagens beträgt die Kilometerentschädigung nach § 8 Abs. 3 AbgG NW 0,30 EUR je km.				
		2. Der Eigenanteil der Abgeordneten für die Übernachtung am Sitz des Landtags beträgt 25 EUR.				
		3. Aus diesem Titel werden auch die Kosten gemäß § 10 Abs. 1 Satz 4 AbgG NRW getragen.				
		4. Soweit Reisen im Rahmen der Fraktionskontingente abgerechnet werden, dürfen aus diesem Titel neben den Reisekosten der Abgeordneten auch die Reisekosten der Fraktionsmitarbeiter und Fraktionsmitarbeiterinnen gezahlt werden.				
411 11	011	Leistungen an Abgeordnete für die Beschäftigung von Mitarbeitern nach dem AbgG NRW . . . . .	9 420 000	9 270 000	+150 000	9 171

## Erläuterungen

**Zu den Personalausgaben:**

Die Haushaltsansätze der Titel der Obergruppe 41 ergeben sich aus dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Landtags Nordrhein-Westfalen - Abgeordnetengesetz (AbgG NW) - vom 5. April 2005 - GV.NRW. S.252, geändert durch das vierte Gesetz zur Änderung des Abgeordnetengesetzes vom 20. Dezember 2007 GV.NRW. S. 741.

**Zu Titel 411 10:**

1. Abgeordnetenbezüge . . . . .	22 155 000	EUR
2. Übergangsgelder . . . . .	600 000	EUR
3. Unterstützungen und Unterhaltszuschüsse . . . . .	11 000	EUR
4. Reisekosten und Freifahrtberechtigungen . . . . .	392 800	EUR
5. Zuschuss zur Krankenversicherung und Beihilfen . . . . .	2 020 000	EUR
6. Altersentschädigungen, Versorgungsabfindungen, Überbrückungsgelder, Hinterbliebenenversorgungen, Hilfskasse . . . . .	6 530 200	EUR
7. Kollektivunfallversicherung. . . . .	51 000	EUR
Zusammen . . . . .	31 760 000	EUR

**Zu Titel 411 11:**

Erstattungsbeträge an die Abgeordneten für die Beschäftigung von Mitarbeitern

1. Erstattungsbeträge für Mitarbeiter der Abgeordneten . . . . .	—	EUR
Der Höchstbetrag je Abgeordneten beträgt 3.602 EUR . . . . .	7 730 170	EUR
2. Zusätzliche Leistungen . . . . .	—	EUR
a) Vermögenswirksame Arbeitgeberleistungen. . . . .	31 500	EUR
b) Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung . . . . .	1 623 330	EUR
c) Beiträge zur Unfallversicherung . . . . .	30 000	EUR
d) Erstattung von Fürsorgeleistungen . . . . .	5 000	EUR
Zusammen . . . . .	9 420 000	EUR

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	4 636 000	4 538 400	+97 600	3 924
--------	-----	--	-----------	-----------	---------	-------

**Planstellen**

2008	2007	
1	1	Bes.Gr. B 9 Direktor/Direktorin beim Landtag
2	1	Bes.Gr. B 6 Ministerialdirigent/Ministerialdirigentin 1 (-) Planstelle(n) ku nach BesGr. B 4 BBesO zum 31.12.2010
1	2	Bes.Gr. B 4 Leitender/Leitende Ministerialrat/Ministerialrätin
1	1	Bes.Gr. B 3 Ministerialrat/Ministerialrätin
12	12	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat/Ministerialrätin davon 1 (1) Planstelle(n) für den Leiter des Referates "Europa-Angelegenheiten; Entwicklungszusammenarbeit" kw - ProKom- Empfehlung 1997 -
7	7	Bes.Gr. A 16 Ministerialrat/Ministerialrätin
18	18	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Auf 2 Stellen können Richter/Richterinnen oder Staatsanwälte/Staatsanwältinnen der BesGr. R 1 oder R 2 geführt werden (ehemals Titelgruppe 80).
12	12	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
27	27	Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsrätin
5	5	Bes.Gr. A 12 Amtsrat/Amtsrätin
8	8	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 3 (3) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung.
95	95	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>		
55	55	Höherer Dienst
32	32	Gehobener Dienst
8	8	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

## Erläuterungen

**Zu Titel 422 01:**

1. Dienstbezüge .....	4 636 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen .....	— EUR
Zusammen .....	4 636 000 EUR

**Stellen für beamtete Hilfskräfte**

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2008	2007
	<b>a) Beamtinnen und Beamte auf Probe bis zur Anstellung</b>	—	—
Zusammen a)		—	—
	<b>Nachrichtlich</b>		
	<b>b) Abgeordnete Beamtinnen und Beamte</b>		
R 2	Richter/Richterin am Oberlandesgericht	1	1
A 15	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin	1	1
A 13 g.D.	Oberamtsrat/Oberamtsrätin	1	1
Zusammen b)		3	3

Eine Stelle für abgeordnete Beamtinnen und Beamte der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO ist bis zum 31.12.2011 befristet.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Leerstellen**

2008	2007	
1	1	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat/Ministerialrätin
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
2	2	Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsrätin
4	4	Leerstellen

## Erläuterungen

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 85a LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 78e LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2008	2007
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
B 2	-	-	-	-	-	1	Mitglied des Deutschen Bun- destages	1	1
A 13 h.D.	-	-	-	-	-	1	für Tätigkeiten im Fraktions- dienst	1	1
A 13 g.D.	1	1	-	-	-	-		2	2
Zusammen	1	1	-	-	-	2		4	4

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 6	Hebung einer Stelle der BesGr. B4 BBesO nach BesGr. B6 BBesO	1	-
B 4	Hebung einer Stelle der BesGr. B4 BBesO nach BesGr. B6 BBesO	-	1
	Zusammen	1	1

Das Stellenoll 2007 enthält eine Hebung gem. § 6 Abs. 1 Satz 3 HHG 2007.

Ab dem Jahr 2008 werden bei diesem Titel auch die Stellen in Zusammenhang mit der G 10 - Kommission (1 Stelle A 14 / ehemals TGr. 63) und in Zusammenhang mit dem parlamentarischen Beratungs- und Gutachterdienst (1 Stelle B 2 und 2 Stellen A 15/ ehemals TGr. 80) ausgewiesen.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2008 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2006 TEUR
427 01 011	Entgelte für Aushilfen .....	50 000	50 000	—	82
427 02 011	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung .....	12 700	12 700	—	—

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 427 02:**

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von Allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
428 01 011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer . . . .	10 009 000	9 982 600	+26 400	11 097
429 20 011	Altersversorgung von Geschäftsführern der Fraktionen, ausgenommen Parlamentarische Geschäftsführer . . . . .	55 000	55 000	—	44
441 01 940	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenver- ordnung . . . . . Aus diesem Titel dürfen auch Beihilfen aufgrund der Beihilfenverordnung für Pflegefälle und Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen gezahlt werden.	182 900	231 800	-48 900	172

## Erläuterungen

## Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge . . . . .	10 009 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen . . . . .	— EUR
Zusammen . . . . .	10 009 000 EUR

## Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2008	Stellensoll 2007	mehr (+) / weniger (-)
AT	1	1	—
Höherer Dienst	12	12	—
Gehobener Dienst	52	54	-2
Mittlerer Dienst	125	128	-3
Einfacher Dienst	7	7	—
Gesamt	197	202	-5

Zu den Stellen des mittleren Dienstes: 1 (1) Stelle kw

Ab dem Jahr 2008 wird bei diesem Titel auch eine Stelle für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Zusammenhang mit dem parlamentarischen Beratungs- und Gutachterdienst (1 Stelle mittlerer Dienst / ehemals TGr. 80) ausgewiesen.

Eine Angestellte ist bei einer Fraktion tätig. Die Kosten werden durch die Fraktion erstattet.

## Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen			aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2008	2007
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit					
Gehobener Dienst	—	—	1	1		2	2	
Mittlerer Dienst	1	—	5	—		6	6	
Zusammen	1	—	6	1		8	8	

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Realisierung von zwei kw-Vermerken	—	2
Mittlerer Dienst	Realisierung von drei kw-Vermerken	—	3
Zusammen		—	5

Das Stellensoll 2007 berücksichtigt die neue Eingruppierung / Einreihung vergleichbarer Laufbahngruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

## Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2008	2007
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	—	—
b) nicht verwaltungsbezogen	8	11
2. Praktikanten/Praktikantinnen	4	4
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	—	—
b) ohne Entgelt	—	—
Zusammen	12	15

Drei Stellen für Auszubildende wurden im Haushaltsvollzug 2001 gem. § 7 Abs. 9 HG für die Dauer von drei Jahren, 2004 für weitere vier Jahre nach Kapitel 01 010 umgesetzt. Sie entfallen somit im Haushalt 2008.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
443 01 011	Fürsorgeleistungen . . . . .	17 000	17 000	—	15
451 01 011	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten . . . . .	100	100	—	—
451 10 011	Prämien an Bedienstete . . . . .	5 000	5 000	—	5
453 01 011	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung . . . . .	10 000	10 000	—	2
462 10 989	Minderausgabe bei Gruppe 427 . . . . .	—	—	—	—
462 11 989	Minderausgabe für Personalausgaben wegen Verlängerung der Arbeitszeit . . . . .	—	—	—	—
462 12 989	Minderausgabe für Personalausgaben im Rahmen der 1,5 %igen Stellenkürzung . . . . .	-100 000	—	-100 000	—
462 13 011	Minderausgaben bei Obergruppe 42 . . . . .	—	-28 600	+28 600	—
462 14 011	Minderausgaben für Personalausgaben wegen Verlängerung der Arbeitszeit im Tarifbereich . . . . .	-20 000	—	-20 000	—
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
1. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. 2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 01 überschritten werden. 3. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 4. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 60 überschritten werden.					
511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	1 710 000	2 417 800	-707 800	1 573
1. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. 2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden. 3. Einnahmen aus der Erstattung von Druckkosten durch die Fraktionen fließen den Ausgaben zu. 4. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 812 00.					
511 10 011	Betriebsausgaben für die Wirtschaftsbetriebe . . . . .	1 707 400	1 680 000	+27 400	1 778
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 125 00 geleistet werden. 2. Einnahmen aus Erstattungen anderer Dienststellen fließen den Ausgaben zu.					
514 01 011	Haltung von Dienstfahrzeugen . . . . . Die Benutzung erfolgt nach den Richtlinien über die Haltung und Benutzung von Dienstkraftfahrzeugen für die Mitglieder und die Verwaltung des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 1. Januar 2003.	50 300	50 300	—	42
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	22 800	22 800	—	22
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	2 603 300	2 603 300	—	2 569

## Erläuterungen

**Zu Titel 443 01:**

1. Unfallfürsorge für Beamte und Amtsträger nach dem BeamtVG .....	2 000 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden .....	1 000 EUR
3. Ausgaben der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete .....	— EUR
4. Sonstiges .....	14 000 EUR
Zusammen .....	17 000 EUR

**Zu Titel 451 01:**

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

**Zu Titel 451 10:**

Veranschlagt sind Geld- und Sachleistungen an Bedienstete als Gratifikation für außerordentlichen Arbeitseinsatz, durch den der Landtag Einsparungen erzielt bzw. ein wirtschaftlicher Nachteil vermieden wird.

**Zu Titel 453 01:**

1. Trennungsentschädigung .....	5 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung .....	5 000 EUR
Zusammen .....	10 000 EUR

Am 01.01.2007 war ein Trennungsentschädigungsempfänger vorhanden.

**Zu Titel 511 01:**

1. Geschäftsbedarf .....	412 700 EUR
2. Kommunikation .....	591 800 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	590 000 EUR
4. Sonstiges .....	115 500 EUR
Zusammen .....	1 710 000 EUR

**Zu Titel 514 01:**

1. Kraft- und Schmierstoffe .....	35 300 EUR
2. Unterhaltungen und Instandsetzungen .....	13 000 EUR
3. Sonstiges .....	2 000 EUR
Zusammen .....	50 300 EUR

Am 01.01.2007 waren vorhanden:

6 (6) Personenkraftwagen, 1 (1) Kombiwagen, 1 (1) Kleintraktor mit 2 (2) Anhängern.

**Zu Titel 514 02:**

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände .....	21 800 EUR
2. Unterhaltung .....	1 000 EUR
Zusammen .....	22 800 EUR

**Zu Titel 517 01:**

1. Heizung .....	250 000 EUR
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf .....	400 000 EUR
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .....	999 000 EUR
4. Sonstiges .....	954 300 EUR
Zusammen .....	2 603 300 EUR

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2008 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2006 TEUR
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	180 000	152 500	+27 500	178
518 02 011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.....	826 300	826 300	—	950
518 10 011	Mieten für die IT-Ausstattung der Fraktionen ..... 1. Die Mittel können auch für den Kauf von Geräten verwendet werden. 2. Die den Abgeordneten im Rahmen der Zweckbestimmung des § 6 Abs. 2 AbgG NW zur Verfügung gestellte PC-Hard- und PC-Software kann statt im Landtagsgebäude auch im Wahlkreis genutzt werden. 3. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 812 00.	290 000	297 600	-7 600	—
519 01 011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	847 900	847 900	—	854
519 02 011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen..... <b>Verpflichtungsermächtigung: 200 000 EUR.</b>	4 950 000	4 100 000	+850 000	5 824
525 01 011	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.....	50 000	73 200	-23 200	40
526 01 011	Sachverständige.....	255 000	35 000	+220 000	64
527 01 011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.....	60 000	76 300	-16 300	60
529 10 011	Zur Verfügung des Präsidenten..... Die Verwendung der Mittel unterliegt der Prüfung gemäß § 9 LRHG.	72 900	72 900	—	53
529 20 011	Zur Verfügung der Vizepräsidenten, des Präsidiums und der Vorsitzenden parlamentarischer Gremien.....	48 500	48 500	—	12
529 30 011	Zur Verfügung des Direktors beim Landtag.....	1 200	1 200	—	1
529 40 011	Aufwand der Personalvertretung und der Schwerbehindertenvertretung..... Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretung und die Schwerbehindertenvertretung als verausgabt.	300	300	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 518 01:**

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche	Jahresmiete/ -pacht
Busparkplatz		2.500
Garagen für Dienstwagen		2.600
weitere Räume		174.900

**Zu Titel 518 02:**

1. Anmietung von Groß- und Kleinkopierern .....	114 000 EUR
2. Anmietung von sonstigen Geräten .....	48 500 EUR
3. Anmietung von PC- Ausstattungen .....	663 800 EUR
Zusammen .....	826 300 EUR

**Zu Titel 519 01:**

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke .....	847 900 EUR
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke .....	— EUR
Zusammen .....	847 900 EUR

**Zu Titel 519 02:**

Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke.

**Zu Titel 525 01:**

1. Für Ausbildungsmaßnahmen .....	22 200 EUR
2. Für Fortbildungsmaßnahmen .....	27 800 EUR
Zusammen .....	50 000 EUR

**Zu Titel 526 01:**

Veranschlagt sind:

- Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten,
- Kosten für Sachverständige und Zeugen der Ausschüsse und Kosten im Verfahren nach Art. 41 a der Landesverfassung NRW.

Im Jahr 2008 werden die Titelgruppen 63 und 80 in den Stammhaushalt überführt, wodurch sich zwar der Titelanatz erhöht, die Gesamtsumme aber unverändert bleibt.

**Zu Titel 529 20:**

Für außergewöhnlichen Aufwand der Vizepräsidenten des Landtags stehen jährlich jeweils 4.900 EUR zur Verfügung.

Im übrigen werden aus diesem Titel auch die Kosten für die vom Präsidium des Landtags beschlossenen Informations- und Repräsentationsveranstaltungen des Landtags bestritten, soweit diese neben der äußeren gleichzeitig auch der inneren Repräsentation dienen.

Bis zu 15.000 EUR dienen der Abdeckung des außergewöhnlichen Aufwands der Vorsitzenden parlamentarischer Gremien aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen.

**Zu Titel 529 40:**

Veranschlagt für die Personalvertretung gemäß § 40 Abs. 2 LPVG und die Schwerbehindertenvertretung.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
531 00 011	Öffentlichkeitsarbeit des Landtags . . . . . 1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden. 2. Einnahmen und zweckgebundene Spenden Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. 3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.	1 187 500	1 337 500	-150 000	1 168
534 00 011	Kosten für die Förderung der politischen Zusammenar- beit mit anderen Bundesländern und dem Ausland . . . .	47 800	47 800	—	9
538 00 011	Ausgaben für Datenverarbeitung . . . . .	1 771 000	1 821 000	-50 000	1 355
541 10 011	Kosten für die Durchführung der Landtags- und Aus- schusssitzungen, Tagungen sowie für besondere Veran- staltungen des Landtags . . . . . Erstattungen, Beiträge und Spenden Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.	320 000	320 000	—	425
542 01 299	Ausgleichsabgabe nach § 77 Sozialgesetzbuch - Neun- tes Buch - (SGB IX) . . . . . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 542 01 der Kapitel 02 020, 03 020, 04 020, 05 020, 06 020, 08 020, 10 020, 11 020, 12 020, 13 020, 14 020 und 15 020.	—	—	—	—
546 01 011	Vermischte Ausgaben . . . . .	—	—	—	1
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)</b>					
681 10 011	Johannes-Rau-Stipendien . . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 60 000 EUR.</b>	60 000	60 000	—	—
684 10 011	Geldleistungen an die Fraktionen nach § 4 FraktG NRW . . . . . Die Fraktionen erhalten monatlich einen Grundbetrag von je 81.564 EUR und für jedes Mitglied einen Betrag von 2.213 EUR. Oppositionsfrak- tionen erhalten auf den monatlichen Grundbetrag einen Zuschlag von 25 vom Hundert.	9 375 500	9 075 500	+300 000	9 072
684 20 019	Staatliche Zuschüsse an die Parteien nach dem Partei- engesetz . . . . . Erstattungen der Parteien dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.	4 010 000	4 510 000	-500 000	4 540
684 30 012	Zuwendungen an kommunalpolitische Vereinigungen zur Heranbildung und Weiterbildung von Bürgern für die Tä- tigkeit in der kommunalen Selbstverwaltung . . . . .	1 587 700	1 587 700	—	1 588

## Erläuterungen

**Zu Titel 531 00:**

1. Kosten für die Erstellung (Druck-, Foto-, Labor- und Versandkosten sowie Honorare für Fremdbeiträge) der Zeitung "Landtag intern" . . . . .	395 000 EUR
2. Kosten für Informationsangebote (Publikationen, Filme und andere Informationsträger) . . . . .	210 500 EUR
3. Aufwendungen für die Pflege der Beziehungen zur Presse und anderer Institutionen. Die Mittel sind keine Verfügungsmittel. . . . .	18 000 EUR
4. Sachkosten sowie Honorare und Personalkosten freier Mitarbeiter für die Erstellung einer Schriftenreihe des Landtags sowie für die Erstellung sonstiger außerplanmäßiger Publikationen . . . . .	50 000 EUR
5. Kosten für Besucher des Landtags . . . . .	513 000 EUR
6. Kosten für die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten . . . . .	1 000 EUR
Zusammen . . . . .	1 187 500 EUR

Es soll eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu Gunsten Jugendlicher angestrebt werden.

**Zu Titel 534 00:**

Jeweils 600 EUR sind für Veranstaltungen mit Deutsch-Ausländischen Parlamentariergruppen veranschlagt. Ferner werden hieraus die Kosten, die im Zusammenhang mit der Ausbildung von Praktikanten anderer Parlamentsverwaltungen entstehen und die Reisekosten der Parlamentariergruppen gezahlt.

**Zu Titel 538 00:**

Aufwendungen für das Kommunikationssystem und das Gebäudeinformationssystem.

**Zu Titel 541 10:**

Die Ausgaben sind für besondere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Sitzungen, z.B. Dolmetscherkosten veranschlagt. Ferner werden hieraus die Aufwendungen für besondere Veranstaltungen des Landtags geleistet.

**Zu Titel 542 01:**

Die Haushaltsstelle ist nach den Vorgaben des Finanzministeriums einheitlich in allen Einzelplänen auszuweisen.

Für die Landtagsverwaltung ist keine Schwerbehindertenausgleichsabgabe zu entrichten, da die Quote hier mit 8,9% deutlich über der Mindestquote von 5% liegt.

**Zu Titel 681 10:**

Die Stipendien sollen die Förderung von Doktoranden und Nachwuchswissenschaftlern aus jungen Demokratien, insbesondere aus Mittel- und Osteuropa, ermöglichen.

**Zu Titel 684 10:**

Über die allgemeinen Zuschüsse hinaus erhalten die Fraktionen Unterstützung durch eine im Stellenplan der Landtagsverwaltung geführte Mitarbeiterin. Außerdem werden folgende Leistungen unentgeltlich zur Verfügung gestellt:

- Büroräume, deren Reinigung und Außenreinigung (Fenster, Fassade), Beheizung, Möblierung, Telefone, Beleuchtung, Instandhaltung sowie Umbaumaßnahmen,
- Telefongebühren, Kosten für Telegramme und Fernkopien, Portoausgaben bis zu einer begrenzten Höhe,
- Großkopierer einschließlich des benötigten Papiers,
- Landtagsdrucksachen für die übliche Fraktionsarbeit,
- weitere Räume zur Mitbenutzung (Kantine, Sitzungssäle und Nebenräume sowie deren Ausstattung),
- sonstige Räume für Veranstaltungen der Fraktionen sowie die Bereitstellung von technischem Personal,
- Nutzung der Bibliothek sowie des Archivs,
- Nutzung der Dienste des IuK-Systems des Landtags Nordrhein-Westfalen.

**Zu Titel 684 20:**

Nach § 21 Parteiengesetz teilt der Präsident des Deutschen Bundestags den Ländern die auf die Landesverbände der Parteien entfallenden Beträge verbindlich mit.

**Zu Titel 684 30:**

Die Mittel werden nach Richtlinien auf kommunalpolitische Vereinigungen verteilt, die Parteien nahestehen, die nach dem endgültigen Wahlergebnis der vorangegangenen Landtagswahl mindestens 2,5 v.H. der im Lande Nordrhein-Westfalen abgegebenen gültigen Stimmen erreicht haben. Der Höchstanteil an dem Gesamtbetrag bemisst sich nach dem Verhältnis der im Lande Nordrhein-Westfalen erreichten Stimmen.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
685 10 011	Zuschüsse an die NRW School of Governance für das Projekt "Jugend und Landtag".....	50 000	—	+50 000	—
685 20 011	Zuschuss an die Vereinigung ehemaliger Mitglieder des Landtags Nordrhein-Westfalen e.V. ....	10 000	10 000	—	2
685 30 011	Mitgliedsbeiträge .....	7 000	7 000	—	6
<b>Ausgaben für Investitionen</b>					
1. Die Ausgaben der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Zur Obergruppe 81 siehe Deckungsvermerk Nr. 3 bei der Hauptgruppe 5.					
811 01 011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	30 000	30 000	—	21
	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen fließen diesem Titel zu.				
812 00 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen .....	842 000	842 000	—	612
	Die Ausgaben dieses Titels dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 511 01 sowie 518 10 überschritten werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 170 000 EUR.</b>				
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>					
971 00 988	Zur Deckung von Ausgaberesten .....	145 200	145 200	—	—
971 10 988	Zur Deckung von Mehrausgaben infolge Erhöhung der Umsatzsteuer .....	361 900	361 900	—	—
	Die Mittel dürfen zur Verstärkung der Ansätze bei Titeln der Obergruppen 51-54, der Hauptgruppe 7 und der Obergruppen 81, 82 und 89 sowie zur Verstärkung der Ansätze für Zuschüsse an Landesbetriebe in allen Kapiteln des Einzelplans herangezogen werden.				

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 685 10:**

Die Mittel verstärken das Projekt "School of Governance - Summer-School-" der Universität Duisburg, das die Aktivitäten der Initiative "Jugend und Politik" unterstützt.

**Zu Titel 685 30:**

Mitgliedsbeiträge an

- die Deutsche Vereinigung für Parlamentsfragen e.V.
- die Deutsche Gesellschaft für Gesetzgebung
- den eingetragenen Verein "Partnerschaft der Parlamente"
- die Rechts- und Staatswissenschaftliche Vereinigung e.V.

**Zu Titel 812 00:**

Die Mittel sind für den Erwerb von Einrichtungsgegenständen und von Geräten für den Landtag veranschlagt. 50.000 EUR sind für den Erwerb von Kunstgegenständen für den Landtag vorbehalten.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**Titelgruppen**
**Titelgruppe 60**

Ausgaben für parlamentarische Untersuchungsausschüsse, Ausgaben für Enquete-Kommissionen und für andere befristete parlamentarische Gremien

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
2. Soweit die Stellen des höheren Dienstes für Enquete-Kommissionen verwendet werden, darf jeweils eine Stelle je Kommission nur mit einer Mitarbeiterin/einem Mitarbeiter des gehobenen Dienstes besetzt werden.
3. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 zur Hauptgruppe 5 im Stammhaushalt.

422 60 011 Bezüge der Beamten und Richter . . . . . — — — —

**Planstellen**

2008	2007	
5	4	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin davon 1 (-) Stelle kw zum 30.06.2008 und 1 (1) Stelle kw zum 30.06.2010 Auf diesen Stellen können Richter/Richterinnen oder Staatsanwälte/Staatsanwältinnen der BesGr. R 1 oder R 2 geführt werden.
2	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin davon 1 (-) Stelle kw zum 30.06.2008 und 1 (1) Stelle kw zum 30.06.2010
7	5	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>
5	4	Höherer Dienst
2	1	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

428 60	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer . . . .	—	—	—	—
526 60	011	Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	337 500	270 000	+67 500	145
547 60	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	56 300	45 000	+11 300	1
684 60	011	Zuschüsse an Fraktionen . . . . . Erstattungen der Fraktionen fließen diesem Titel zu.	1 044 300	335 300	+709 000	634
Summe Titelgruppe 60 . . . . .			1 438 100	650 300	+787 800	780

## Erläuterungen

**Zu Titelgruppe 60:**

Veranschlagt sind in dieser Titelgruppe Aufwendungen nach § 57 der Geschäftsordnung des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 8. Juni 2005.

Ferner sind in dieser Titelgruppe Kosten nachzuweisen, die sich aus dem Gesetz über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 18. Dezember 1984 - GV.NRW. S. 26 -, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16. November 2004 - GV.NRW. 2004 S. 684.

**Zu Titel 422 60:**

Die Mittel hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt ausgewiesen.

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	Zugang aufgrund der Überschneidung von Enquete Kommissionen	1	-
A 13 g.D.	Zugang aufgrund der Überschneidung von Enquete Kommissionen	1	-
	Zusammen	2	-

**Zu Titel 428 60:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2008	Stellensoll 2007	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	5	4	+1
Gesamt	5	4	+1

Zu den Stellen des mittleren Dienstes: 1 (-) Stelle kw zum 30.06.2008  
1 (1) Stelle kw zum 30.06.2010

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Zugang aufgrund der Überschneidung von Enquete Kommissionen	1	-
	Zusammen	1	-

Die Mittel hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt ausgewiesen.

**Kapitel 01 010**  
**Landtag**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 63 G 10 - Kommission Die Titelgruppe wurde mit dem Haushalt 2008 in den Stammhaushalt übertragen.				
422 63 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Be- amten, Richterinnen und Richter . . . . .	—	—	—	—
546 63 011	Vermischte Ausgaben . . . . .	—	100 000	-100 000	—
	Summe Titelgruppe 63 . . . . .	—	100 000	-100 000	—
	Titelgruppe 70 Europa- und Föderalismusangelegenheiten				
429 70 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben . . . . .	100 000	—	+100 000	—
547 70 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	45 000	—	+45 000	—
	Summe Titelgruppe 70 . . . . .	145 000	—	+145 000	—
	Titelgruppe 80 Parlamentarischer Beratungs- und Gutachterdienst Die Titelgruppe wurde mit dem Haushalt 2008 in den Stammhaushalt übertragen.				
422 80 011	Bezüge der Beamten und Richter . . . . .	—	—	—	—
428 80 011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer . . . . .	—	—	—	—
546 80 011	Vermischte Ausgaben . . . . .	—	120 000	-120 000	—
	Summe Titelgruppe 80 . . . . .	—	120 000	-120 000	—
	Gesamtausgaben Kapitel 01 010 . . . . .	91 102 300	91 399 000	-296 700	88 215
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 01 010 . . . . .	430 000	490 000	-60 000	

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 422 63:**

Die Mittel und Stellen hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt nachgewiesen.

**Zu Titel 422 80:**

Die Mittel und Stellen hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt nachgewiesen.

**Zu Titel 428 80:**

Die Mittel und Stellen hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt nachgewiesen.